

Neujahr – Unternehmerverband empfängt Vertreter der Mitgliedsbetriebe und Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

Unternehmerempfang 2012

Über **400 Gäste** durfte der Präsident des Unternehmerverbandes Südtirol, **Stefan Pan**, am 9. Jänner 2012 beim **Unternehmerempfang** begrüßen. Ort des Geschehens war das neue **Salewa-Headquarter** in Bozen.



Hausherr Heiner Oberrauch begrüßt die Anwesenden



Stefan Pan, Präsident des Unternehmerverbandes



Aufmerksam verfolgten die Gäste die Reden



„Manager des Jahres“ Erich Gummerer mit „Dolomiten“-Chefredakteur Toni Ebner und Sabine Gamper von der „Dolomiten“-Wirtschaftsredaktion

Bozen – Die Einladung zur nunmehr achten Auflage des Unternehmerempfanges nahmen zahlreiche Unternehmer und Manager der Mitgliedsunternehmen, hochrangige Politiker, allen voran Landeshauptmann Luis Durnwalder, Ehrengäste aus Wirtschaft und öffentlichem Leben sowie Spitzen der Verbände aus Nord- und Südtirol und dem Trentino wahr. Am vergangenen 9. Jänner öffnete der diesjährige Gastgeber Salewa die Tore seines neuen Headquartiers. Hausherr Heiner Oberrauch hieß die Gäste willkommen. Nach nur eineinhalbjähriger Bauzeit konnte der neue Firmensitz in der Bozner Industriezone vor wenigen Monaten bezogen werden. Die Architektur des Gebäudes wurde bereits mit drei Preisen gewürdigt und in über 200 Veröffentlichungen gelobt. Außerdem besuchten bis-

lang rund 1.500 Fachleute den innovativen Firmensitz, der durch die Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach beinahe energieautark arbeitet und dadurch für eine drastische Reduzierung der CO₂-Emissionen sorgt. Die Marke Salewa steht seit 1990 unter der Führung und Kontrolle von Heiner Oberrauch und seiner Oberalp-Gruppe und entwickelte sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten zu einem Globalplayer in Sachen Bergsportartikel.

Verbandspräsident Stefan Pan richtete in seiner Ansprache klare Worte an die Politik und forderte, keinen einzigen Cent mehr sinnlos auszugeben. Um der aktuellen Schuldenkrise entgegenzuwirken brauche es eine strategische Ausrichtung des Landes-

Klare Worte an die Politik

haushaltes, die den hohen Standard in Südtirol erhalten und das Wohl der Bürger ausbauen könne. „In diesen Monaten erleben wir Geschichte. Wir stehen mitten in der größten Wirtschaftskrise der Nachkriegszeit. Es gibt Lösungen, aus dieser Krise herauszukommen, sie erfordern aber Mut, Ausdauer und ein klares Ziel“, so Stefan Pan in seiner Rede (siehe auch S. 15 in dieser Ausgabe).

Im Rahmen des Unternehmerempfanges wurde auch dieses Jahr der „Manager des Jahres“ geehrt. Die Auszeichnung, welche die Tageszeitung „Dolomiten“ jährlich vergibt, sicherte sich heuer Erich Gummerer, Chef des Bozner Schneekanonherstellers Techno-

„Manager des Jahres“ geehrt

alpin ist Weltmarktführer in der Produktion von Schneekanonen und produziert seit 2008 auch Staubbindemaschinen, die die Staubbelastung reduzieren.

Die Veranstaltung bot den über 400 Gästen zudem die Gelegenheit, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen. Den Unternehmerempfang 2012 mitgestaltet hat die Gruppe der Jungunternehmer unter der Leitung von Präsident Marius Eccel mit einer Locker-Moccaria-Ecke. Dort wurden die Gäste mit süßen Köstlichkeiten verwöhnt. Für das leibliche Wohl sorgten Willy Winkler und sein Team von Creafood.

Der vollständige Text der Rede von Präsident Pan und eine Fotogalerie sind auf der Internetseite des Verbandes abrufbar (www.unternehmerverband.bz.it)



Stefan Pan mit Landeshauptmann Luis Durnwalder



V.l.n.r. Verbandsdirektor Josef Negri mit Präsident Stefan Pan und Hermann Trojer (Amonn Office)



Das abschließende Buffet



Süße Köstlichkeiten von der Locker-Moccaria

Sektion ICT

Expertentreffen in München

München – Die Entwicklungen im IT-Bereich sind rasant, sodass in den kommenden Jahren besonders im Bereich der künstlichen Intelligenz große Fortschritte zu erwarten sind. Neuerungen, die die Zukunftsforscher für die nächsten fünf Jahre vorhergesehen hatten, werden nun bereits im kommenden Jahr eintreten. So sollen beispielsweise in diesem Jahr E-Mail-Programme auf den Markt kommen, die den Inhalt einer E-Mail analysieren und Antwortschreiben vorbereiten. In seinem Vortrag zum Thema „Die Zukunft der IT-Welt“ sprach der Zukunftsforscher Lars Thomsen beim diesjährigen „IT-Elefantentreffen“ in München aber nicht nur über die Fortschritte im Bereich der virtuellen Intelligenz.

Thema „Die Zukunft der IT-Welt“

Ein weiterer Schwerpunkt von Thomsens Vortrag war die künftige Energieverwaltung und ihre Möglichkeiten im IT-Bereich. Derzeit zeichnet sich die Tendenz ab, ein kapillares Speichersystem aufzubauen, indem in jedem kleinen Speicher, wie etwa einem Handyakku, die Energie wie bisher gespeichert, ein Teil davon für die allgemeine Energienutzung reserviert und bei Bedarf abgezogen wird. Eine dritte Tendenz, die sich derzeit laut Thomsen stark abzeichnet, ist das Internet der Dinge. In naher Zukunft werden beispielsweise sämtliche Haushaltsgeräte bis hin zur einfachen Glühbirne über das Internet angesteuert werden können.

Bei dieser Veranstaltung, die alljährlich vom Münchner Unternehmerkreis IT („MUK-IT“) unter dem Motto: „Gemeinsamer Blick in die nahe IT-Welt“ organisiert wird, war auch heuer wieder eine Delegation der Sektion ICT des Unternehmerverbandes Südtirol mit dabei. Abgerundet wurde das Programm durch Vorträge der Verantwortlichen von Fujitsu, Oracle, Microsoft, SAP und IBM, die konkrete Perspektiven aufzeigten. Das beherrschende Thema war, wie bereits im vergangenen Jahr, das sog. „Cloud-Computing“. Bereits seit Jahren pflegt die Sektion ICT regen Kontakt zum MUK-IT.

Delegation der Sektion ICT anwesend

●

CTM

Lehrgänge

Bozen – Etwa 70 Prozent der Projekte sind zu teuer, dauern zu lange bzw. werden ohne Erfolge abgebrochen. Um dem entgegenzusteuern organisiert das CTM einen Lehrgang in italienischer Sprache mit dem Titel „Project Management – L'avvincente sfida di gestire progetti con successo“. Der Lehrgang vermittelt Projektmanagement als Geisteshaltung, um herausfordernde Themen anzugehen. Der Lehrgang, der auf die Prüfung zum internationalen Projektmanager vorbereitet, ist der State-of-the-art-Projektmanagement-Lehrgang in Südtirol. Die Inhalte sind der regionalen Realität angepasst.

Von Jänner bis Juni organisiert das CTM außerdem den Kurs „Nachhaltig verkaufen mit System“. Diese praxis- und umsetzungsorientierte Ausbildung

Nachhaltig verkaufen

richtet sich an Verkaufs-Vertriebsleiter bzw. Mitarbeiter, die im Unternehmen für den Bereich Verkauf zuständig sind. Schließlich ist gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten der Verkauf besonders gefordert. Die Anmeldung für beide Lehrgänge läuft noch kurze Zeit und erfolgt für Mitglieder unter ctm@unternehmerverband.bz.it. Das detaillierte Programm und weitere Informationen sind für Mitgliedsbetriebe unter www.unternehmerverband.bz.it, Stichwort: Kurse, abrufbar. ●